



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Am 15. September gastierte Willi Resetarits mit seinem Stubnblues in der Flachgauer Gemeinde Hallwang. Das neue Kulturzentrum war mit über 400 Besuchern gefüllt und seit Wochen restlos ausverkauft.

✘ *Von Karl Traintinger*

Stubnblues präsentierte in der Heimatgemeinde des Saxophonisten Herbert Berger die neue CD mit dem Titel 7 . Bemerkenswert an der Formation ist, dass fünf der 7 Ausnahmemusiker aus Salzburg kommen und einer aus Tirol. Willi Resetarits ist ein Wiener mit burgenländisch-kroatischen Wurzeln. Allen sieben Musikern gemeinsam ist ihre Liebe zur Musik und die Freude am gemeinsamen Musizieren, die in jedem Moment des Konzertes spürbar war.

Das Publikum bedankte sich mit tosendem Applaus.

✘

## Stubnblues

[Willi Restetarits](#) | Gesang, Mundharminika, Ukulele

[Stefan Schubert](#) | Gesang, Gitarren

[Christian Wegscheider](#) | Tasteninstrumente, Gesang



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Klaus Kircher | Bass, Gesang

Peter Angerer "Gasteiner Peda" | Schlagzeug, Perkussion, Gesang

[Herbert Berger](#) | Saxophon, Chrom. Mundharmonika, Querflöte, Gesang

Chris Haitzmann | Trompete, Flügelhorn, Gesang

Berichte in der Dorfzeitung

[27. 3. 2011 Willi Resetarits und sein Stubnblues >](#)

[08. 07. 2014 Jazz in der Lokwelt >](#)

---



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Einen Reigen an bunter Stilmischung bietet die neue CD *Respekt* der schon bekannten Formation *Faltenradio*.

☒ Von Siegfried Steinkogler

Wie auch schon bei früheren Veröffentlichungen brilliert das versierte Musikerquartett, deren Referenzen bis zu den Wiener Philharmonikern heran reichen, mit einem bemerkenswerten Mix an Musikstücken in verschiedenster Gewandung. Der klarinettenlastige Sound kommt am besten bei Volksmusik-Titeln wie etwa Anton Gmachls *Schiasl* zum 30er oder Slavko Arseniks *Krivci mojega klobuka* zum Ausdruck.

Doch wissen die Musiker auch bei Leonard Bernsteins Overtüre zu *Candide* ihre Instrumente aufs Vorteilhafteste einzusetzen. Neben den stilbildenden Stützen Klassik und Volksmusik werden auch Anleihen aus Jazz (Georg Breinschmid) und Tango (Astor Piazzolla) entnommen. Eine besondere Stimmung verbreitet das Harmonikasolo Danke von Faltenradio-Mitglied Alexander Maurer.

☒ In Vokalarrangements versucht man sich bei *D´Zigeiner san kumma*, einem sozialkritischen Chanson von Konstantin Wecker und – auf sehr gelungene Weise in *If I needed you* – nicht von Bob Dylan – wie ich zunächst glaubte, sondern von Townes Van Zandt.

Hintergrundinformation bietet die vorliegende CD nicht wirklich, aber wozu gibt es das Internet? Unter [www.faltenradio.com](http://www.faltenradio.com) erfahren Interessierte bestimmt so manches über Idee und Konzeption des neuen Albums.

Wer also Musik für Klarinetten und Akkordeon sucht, der sollte hier zugreifen, weil er diese in der hier waltenden Qualität sicher nicht so schnell wieder findet.



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Fotos: Faltenradio | Lukas Beck ([www.lukasbeck.com](http://www.lukasbeck.com))

---



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

- ☒ Natalie Ofenböck & Der Nino aus Wien bereisten die Steiermark und präsentieren mit dieser CD und dem dazugehörigen Buch einen Überblick über die Erlebnisse in der grünen Mark.

*Von Karl Traintinger*

Es ist kein Reiseführer im klassischen Stil entstanden. Mitgebracht haben die beiden 15 Lieder, in denen Geschichten und Begebenheiten ihrer Tour erzählt werden, die unterschiedlichen musikalischen Stile zwischen Rock, Rap und Volksmusik geben aktuelle Stimmungen und Gefühlslagen wieder.

Die Gedichte und Briefe an N. im Buch ergänzen die Musik. So nach und nach versteht man diese ganz spezielle Liebeserklärung an die Steiermark.

Man sollte sich die Zeit nehmen und die Texte lesen und anschließend die Musik hören. Nicht zu laut. Und dazu ein Glas Gelben Muskateller trinken. Und dabei in die Landschaft schauen und träumen.

Autoren: Natalie Ofenböck & Der Nino aus Wien

Herausgeber: 2016 Steirischer Herbst & Charlie Bader

ISBN: 978-3-200-046481





Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

---



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

- ☒ Der Wachauer Mundartdichter Wolfgang Kühn, bekannt aus seinen Auftritten und Publikationen unter dem Label "Zur Wachauerin", hat sich im Sommer 2015 mit der Sängerin und Songwriterin Irmie Vesselsky zu einem gemeinsamen Musik-Projekt zusammengetan.

*Von Karl Traintinger*

Das ehrgeizige musikalische Projekt wurde heuer im Herbst mit einer gemeinsamen CD abgeschlossen und die gehört mittlerweile zu meinen Favoriten. Eines vorweg, ein begnadeter Sänger ist Wolfgang Kühn nicht wirklich, maximal Sprechgesang begleitete seine bisherigen Arbeiten.

Diesmal ist es ganz anders. Kühns tiefe, erdige Stimme wird vom vielschichten, wunderschönen Gesang von Irmie Vesselsky quasi umspinnen. Ihr jazziges Timbre verleiht den Stücken einen unverwechselbaren Charakter.

Die gesellschaftskritischen Texte des Langenloiser Literaten werden in weiche, gefällige Musikstücke verpackt. Musik aus der Wachau einmal ganz anders, abseits von bodenständiger Volksmusik und Traditionen, neue Musik aus Österreich, Musik die sehr gut gefällt.

Weiterführende [Infos](#)>

---



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Wolfgang Kühn präsentiert mit dieser CD ein neuerliches Mundartschmankerl aus Niederösterreich. Die leicht schrägen Texte und die begleitende Gitarrenmusik (Michael Bruckner, Fabian Pollack) sorgen für vergnügliche Momente beim Zuhören.



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



*Von Karl Traintinger*

Wie bei allen Mundarttexten ist genaues Hinhören schon wichtig, dann aber dürfte das Verstehen kein Problem sein. Der niederösterreichische Dialekt ist nicht so verschoben wie da und dort im Lungau, im Tiroler Oberland oder in Vorarlberg.

### Die Trackliste

*01 unta an kasigen drascheekeksimond*

*02 a woidviertl am meer*

*03 wia fost-viecha so tickn*

*04 hochzeit am laund*

*05 drehta da donau*

*06 warum?*

*07 im nächstn lebn*

*08 wirtin, liabe wirtin*



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

*09 waldviertler stanzen*  
*10 auf da bluadwiesn*  
*11 ka gmahde wiesn*

Mir persönlich gefällt es, dass es für diese Musik mit den dazu gesprochenen Texten Platz im Dorf gibt! Wolfgang Kühn zeigt, dass Mundart nichts mit Kitsch und Mainstream zu tun haben muss, um bestehen zu können.



Interessenten wenden sich am Einfachsten direkt an: [Die Wachauerin >](#)  
Zur Wachauerin in der Dorfzeitung: [in meina wöd >](#)

---



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

---



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Nichts im Leben ist zufällig, heißt es immer wieder einmal. Am Kleintier Weltkongress FECAVA 2016, der dieses Jahr in der Wiener Hofburg stattfand, traf ich am [VETART](#) Stand die Wiener Tierärztin Eva Panner-Frisch. In der Hand hielt sie einen Stapel CD's, die sie am Stand vorbeibrachte, für eventuell interessierte Kollegen, wie sie lächelnd meinte.

✘ *Von Karl Traintinger*

Schnell war eine gekauft und ich freute mich schon darauf, was mich da wohl erwarten würde. Unterwegs nach Hause suchte ich im Zug nach einem Online Download für mein Handy, fand aber keinen. Wieder zuhause angekommen legte ich neugierig die Musik in den CD-Player und war von Anfang an begeistert. Ich hatte eine CD mit swingender, bluesiger Musik gekauft, wie ich sie schon länger nicht mehr gehört hatte. Eva Panner-Frisch hat eine wunderbare Stimme und ihre fundierte, jazzige Gesangsausbildung hilft ihr dabei, sie auch perfekt zu präsentieren.

✘

*Werbetext für Ihr Konzert am Donnerstag 08.09.2016 | 20 Uhr im Zwe Floßgasse 4 1020 Wien.*

*Die singende, swingende Tierärztin und leidenschaftliche Vokalistin und Texterin Eva Panner-Frisch ist in Schweden geboren und aufgewachsen, ihre Eltern stammen aus Österreich. Doch sie überzeugt nicht nur durch ihren "Multikulti"-Hintergrund, sondern auch durch ihr vielseitiges Repertoire an rhythmisch anspruchsvollen, groovigen Songs und selten gehörten lyrischen Balladen aus nah und fern. Begleiten Sie sie mit den hervorragenden Musikern Albert Reifert an Klavier, Wolfgang Wallisch am Kontrabass sowie Andreas Winkler am*



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

*Schlagzeug auf eine musikalische Reise von Schweden über Österreich (Raondaonerliad) nach Amerika, von Jazz über Klassik bis Volksmusik. Lustiges und Ernstes und so bunt so wie das Leben eben ist.*

Bestellmöglichkeit für die CD:

[Eva Panner-Frisch >](#)

---



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Am 18. September 2014 stellte der in Salzburg lebende Chansonier Georg Clementi in der Kunstbox Seekirchen seine zweite Zeitlieder CD vor. Ideengeber war bei vielen der Texte seine Lieblingszeitung DIE ZEIT, wobei er bei der Auswahl der erzählten Geschichten den empfindlichen Nerv der Jetztzeit (Lied eines ungeborenen Mädchens) punktgenau trifft.

☒ *Von Karl Traintinger.*

Clementi spricht Themen an, die unangenehm berühren und verpackt sie in Musik, die unter die Haut geht. Seine kongenialen Partner, Sigrid Gerlach-Waltenberger (Akkordeon) und Tom Reif (Gitarre) tun das ihre dazu.

Es war ein beeindruckender Abend in Seekirchen mit perfekt dargebotener Musik, die oft ein Kribbeln auf der Haut verursacht und ans Herz geht. Es ist Musik zum Zuhören, einfaches Berieseln geht gar nicht. Es ist Musik wie ich sie mag. Freunde deutscher Chansons werden begeistert sein!



Weiterführende Infos:

[Zeitlieder>](#)

[Georg Clementi>](#)

Konzerthinweis:

Wer die Premiere in Seekirchen versäumt hat: Zeitlieder 2 gibt es am 14. November im kleinen theater in Salzburg zu hören.



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Das Wiener Musik-Label Hoanzl veröffentlicht neuerlich eine hörenswerte CD der Musik-Kabarett-Formation *Faltenradio*.

✘ Von Siegfried Steinkogler.

*Faltenradio* - das sind der Soloklarinettenist der Wiener Philharmoniker Matthias Schorn und seine nicht minder talentierten Freunde Alexander Maurer, Alexander Neubauer und Stefan Prommegger mit ihrer Stammbesetzung zwei Klarinetten, Bass-Klarinette und Steirische Harmonika, von der sie im Bedarfsfall auch abweichen (nebenbei wird gesungen, solistisch wie chorisch - ja sogar eine Mundharmonika ist



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

zu hören). Die vielseitigen Musiker bestechen durch technisch-musikalische Präzision; sowohl ihre Arrangements als auch deren Ausführung sind erstklassig zu nennen. Auf der CD sind die einzelnen Musiknummern durch witzige Rezitationen verbunden, die viel zur Originalität und letztlich zum Gelingen des Programms beitragen.



Das Markenzeichen von Faltenradio sind die collage-artig gefertigten Musikstücke, in denen oftmals Musik aus verschiedenen Epochen zu einer Einheit verwoben werden. Da stehen beispielsweise ein Lautenlied aus dem 16. Jahrhundert mit *Yellow Submarine* von den Beatles Seite an Seite. Oder ein schubertisches Klavierquintett mit einem urigen Gstanzl & Pasch.

Möglich, dass derartige stilistische "Spagate" den einen oder anderen "puristisch" gesinnten Konzertbesucher er- oder gar abschrecken, aber eine rasch wachsende Fangemeinde wie auch ihr Erfolg gibt den jungen Musikern Recht. Mehr noch: kaum ein Musik-Kabarett der letzten Jahre verfügt über eine derart klar abgesteckte Programmlinie mit dem Wiedererkennungswert eines *Faltenradio*.

Noch beeindruckender erscheint mir allerdings die stilistische Gewandtheit: Volksmusik, Klassik und Romantik, Schlager und selbst Rockmusik - das alles meistert *Faltenradio* mit einer bemerkenswerten Ziel- und Treffsicherheit.

"ZOO - live" / Faltenradio [bei Hoanzl bestellen](#)>

Webauftritt von Faltenradio [HIER](#)>

Webauftritt von [Matthias Schorn](#) >

[vsw id="dICATeFhdxo" source="youtube" width="600" height="450" autoplay="no"]





Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

---



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Der Rockmusiker und Vollblutsänger Tobias Regner (30) aus Bayern, legt sein nunmehr drittes Album auf. Der Gewinner der RTL-Show „Deutschland sucht den Superstar“ aus dem Jahre 2006 gibt damit erneut ein kräftiges Lebenszeichen von sich.

*Von Siegfried Steinkogler.*

Immer noch mit derselben Leidenschaft und gewohnten Durchschlagskraft seiner Stimme, aber mit mehr Liebe zum Detail in den Texten wie in der Musik, hat sich sein Image inzwischen wohltuend in Richtung Professionalität gewandelt. Die akustisch wie auch optisch gelungene CD „Besser jetzt“ erschien am 19. Juli.

[vsw id="3anD0vcjkAU" source="youtube" width="600" height="450" autoplay="no"]

*Wie nicht anders zu erwarten war, kommst du auch auf deiner neuen CD als Sänger gut weg. Auch dass du ausschließlich auf Deutsch singst, wissen viele zu schätzen. Was macht aus deiner Sicht den Erfolg eines Rocksängers aus?*

Tobias Regner: Erfreulicherweise lobt die Presse meine sängerischen Qualitäten – und irgendwie stimmt es ja auch: die Stimme ist das Kapital des Sängers, aber ebenso wichtig sind für mich Kreativität, die Fähigkeit sich gut zu präsentieren und ein ausgeprägtes Durchhaltevermögen.

*2006, als es noch weniger Casting-Shows gab als heute, hast du bei DSDS mitgemacht und prompt gewonnen. Was bedeutet dieser Sieg für dich heute?*

T.R.: Der Sieg bei DSDS hat meinen weiteren beruflichen Weg entscheidend beeinflusst. Ich wollte ja nie Berufsmusiker werden, habe deshalb auch Grafik studiert. Eigentlich wollte ich mir Musik als Hobby bewahren. Mittlerweile ist es umgekehrt: Musik ist mein Lebensinhalt geworden



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

und die Grafik mein Hobby.

Auf deiner aktuellen CD „Besser jetzt“ scheinst du zu deinem Stil gefunden zu haben. Wie hat sich deine Musik im Laufe der Jahre verändert?

T.R.: Heute lege ich mehr Wert auf Qualität, wobei professionelles Arbeiten häufig im Vordergrund steht. Es geht mir nicht mehr so viel ums Drumherum – heute möchte ich Musik machen und wünsche mir, dass der Funke aufs Publikum überspringt. Früher war es mir wichtig, in einer Rockband zu spielen und dafür Anerkennung zu kriegen ... alles was junge Leute eben so cool finden...

*Zu deinem Song „Endlich frei“ gibt es auch ein Musikvideo, das auf video.de abrufbar ist. Was gibt es dazu zu sagen?*

T.R.: Die Message des Videos ist es, auszubrechen aus dem ganzen Alltagsstress, aus dieser festgelegten Kiste mit all den Vorschriften und Fesseln, die uns unsere Gesellschaft auferlegt. Die Lagerfeuerromantik ist dabei als Symbol für Freiheit zu verstehen, soll also das Freiheitsgefühl widerspiegeln.

*... und wird dieses Video auch wahrgenommen?*

T.R.: ( „zückt“ sein Handy und sieht nach) .... Da haben wirs ja: bisher haben wir in etwa 41.000 Klicks in nicht ganz zwei Wochen!

*An deiner neuen CD fällt die Lebensfreude und die positive Sichtweise, an die Dinge heran zu gehen, auf. Was würdest du jungen, angehenden Rockmusikern empfehlen?*



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

T.S.: (denkt lange nach) ... Musikalisch gesehen würde ich jungen Leuten raten, einfach ihr Ding durch zu ziehen, Spaß zu haben, viel zu spielen, viele Auftritte machen und sich einfach nicht beirren lassen, den eigenen Weg zu gehen. Bezüglich der Vermarktung ist es schwieriger. Da kann man, glaube ich, keine allgemeingültigen Ratschläge erteilen.

*Was macht Tobias Regner privat, wenn er nicht singt und Gitarre spielt?*

T.R.: (schmunzelt) Tja, was macht er da eigentlich? - Joggen gehen und sich irgendwie fit halten, obwohl das meistens ein eher minimales sportliches Programm ist. Ansonsten fotografieren und Grafik - ich mache ja auch das Artwork für meine Alben und die Plakate selbst - aber da bin ich ja schon wieder bei meiner Arbeit angelangt. Scheint ein Fulltimejob zu sein, den ich da mache .....

[youtube]sspcYzUHU\_U[/youtube]

Die nächsten Live-Auftritte:

Sa, 14. Sept., Herzfestival in Pörndorf bei Passau

Di, 17. Sept., Kulturigel im Stadtpark Oberndorf

Do, 19. Sept., Backstage Club München

[Homepage](#)> von Tobias Regner



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



- ✘ Die Halleiner Gitarristin Christina Schorn und der gebürtige Sarde Ivan Mancinelli (Marimba) legen eine außergewöhnliche CD vor. Marke: besonderes Repertoire und unverwechselbarer Sound.



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

*Ein CD-TIPP von Siegfried Steinkogler.*

Zusammen mit Flöte, Violine und Gesang bilden sie das international renommierte „El Cimarrón Ensemble“, benannt nach der gleichnamigen Kammeroper von Hans Werner Henze. Doch auch als Duo sind sie gefragt und erfolgreich; unter anderem deshalb, weil ihre Besetzung Marimba - Gitarre einen ganz eigenen Zauber aufweist.

Mangels klassischem Repertoire spielt das El Cimarrón Duo vorwiegend zeitgenössische Musik: ein Gutteil der auf der CD vertretenen Kompositionen wurden eigens für das Duo geschrieben. Dem Booklet ist zu entnehmen, dass die Komponisten die Zusammenarbeit mit Christina Schorn und Ivan Mancinelli sehr schätzen. Tatsächlich präsentieren sich beide Interpreten in jeder Phase dieser Aufnahme als wahre Meister ihrer Instrumente und unweigerlich wird im Hörer der Wunsch wach, das Künstlerduo einmal live im Konzert erleben zu können.



Von den eingespielten Komponisten ist der Österreicher Helmut Jasbar zu nennen. Seine Stücke Tango Sans Soleil und Dance Step From A Hidden Street sind geprägt von einem ansprechendem, leichtfüßigen Stil, der viel Raum für die klangliche Entfaltung der beiden Instrumente bietet. Auch über Gianluca Podio's „Giardini di Kafka“ (Kafkas Gärten) lässt sich viel Gutes sagen: die (im besten Sinne) filigrane Architektur der Musik und ihr einer besonderen Fantasie folgender Duktus machen die Assoziation an Kafkas eigene literarische Welt gut nachvollziehbar.



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Virginia Guastelli's an den spanischen Flamenco angelehnte Komposition „El Toque“ besticht durch eine angenehme Frische und Spontanität, angereichert mit zahlreichen für Gitarre und Marimba typischen Effekten.

Diese gelungene CD wird vor allem Freunde neuerer Musik begeistern, sowie all jene, die dazu bereit sind, die ausgetretenen Pfade der kommerziellen Musik zu verlassen und sich auf ein besonderes Hörerlebnis mit zwei inspirierten und professionellen Musikern einzulassen.

*(Fotos: El Cimarrón Ensemble)*

---





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Mit dem Modern String Quartet hat eines der relevanten und zugleich kreativsten und produktivsten Streichquartette unserer Zeit eines der zeitlosesten Meisterwerke der Musikgeschichte auf CD eingespielt: Das Wohltemperierte Klavier, Teil 1, BWV 846 - 869 von Johann Sebastian Bach.



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



*Von Siegfried Steinkogler*

Es sei gleich voran gestellt: die Streichquartett-Bearbeitung der 24 Präludien und Fugen quer durch alle Dur- und Molltonarten ist in der Tat gelungen und beschert dem Hörer einen durchlaufenden Hörgenuss. Wer sich einmal an die neue Klangfarbe gewöhnt hat, wird dem Klavierwerk auch im „Streichergewande“ seine Billigung zusprechen. (Ja, vielleicht wird sogar der eine oder andere Pianist(-in) Freude an der Streicherfassung seines längst zum täglichen Brot gewordenen Klavierlieblings empfinden!) Jedenfalls gehe ich mit Joerg Widmoser, Primus und Arrangeur des Quartetts, konform, der im knapp gehaltenen CD-Booklet die Ansicht vertritt, dass auch andere Streichquartette (professionell oder nicht) die Musik J. S. Bachs gerne in ihr Repertoire aufnehmen würden, wozu jetzt reichlich Gelegenheit vorhanden ist.

\_\_STEADY\_PAYWALL\_\_



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Joh. Seb. Bach hat den 1. Band seines „Wohltemperierten Klaviers“ etwa um das Jahr 1720 komponiert – hauptsächlich mit der Zielsetzung die verschiedenen Charaktere aller Tonarten hervor zu heben. Das war durch eine raffinierte Stimmung der damaligen Tasteninstrumente möglich geworden. Durch die Einführung der gleichstufigen Stimmung, bei der alle Halbtöne mathematisch gleich gestimmt wurden, ist diese Tonartencharakteristik allerdings wieder verloren gegangen.

In der gegenständlichen Streichquartett-Fassung gewinnt diese spezifische Färbung der Tonarten jedoch wieder an Bedeutung, müssen doch die Spieler bestrebt sein, den Unterschied zwischen es-moll und dis-moll mittels differenzierter Intonation hervortreten zu lassen, wiewohl diese beiden Tonarten auf unseren (gleichstufig gestimmten) Klavieren zur Gänze gleich klingen.

Wie schon eingangs erwähnt, beeinträchtigen diese theoretischen Erwägungen das musikalische Klangresultat in keiner Weise. Die Herren Joerg Widmoser und Winfried Zrenner an den Violinen sowie Andreas Höricht (Viola) und Jost-H. Hecker (Violoncello) erweisen sich einmal mehr als kompetent-zuverlässige Interpreten mit routinemäßig bedingter Strahlkraft.



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



- „...well sometimes I feel the world is to big for me, cause its hard to find out where my place is...“ singt die junge Salzburger Sängerin Nigrita in dem Track „Trust“ und offenbart damit ihre Suche nach Identität und dem Eigenem.

Von Sonja Schiff.

Keine Texte für AnhangerInnen leichter Unterhaltung und Hitparadenfans. Keine CD für Massentauglichkeit. Nein, hier lässt eine talentierte



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Frau die ZuhörerInnen Anteil nehmen an Ihrer Kritik an unserer Welt ( „...money is the strongest weapon in the world, it creates so much pain and kills so many bodies and soules...“ im Track „Money“) und an Ihren Werten und Hoffnungen („...until we free our minds, open hearts is what we need to find...“ in der Nummer „Hidden in Times“).

Ende Oktober haben NIGRITA & the Mellowbeats ihre erste CD vorgelegt. Keine CD für den schnellen Erfolg, fürs nebenher hören und keine CD um die Chefs großer Musiklabels zu beeindrucken. Im Gegenteil: Nigrita & the Mellowbeats fordern ihre ZuhörerInnen auf sich mit Musik und Texten auseinander zu setzen. Da gibt es keine eingängigen leichten Melodien, die sofort in Erinnerung bleiben. Keine Phrasen zum schnellen Mitsingen. Dafür finden sich starke Texte, viel instrumentelle und stimmliche Experimentierfreude, sowie Melodien und Sounds, die man sich als ZuhörerIn erarbeiten muss. Wer sich die Zeit dafür nimmt, legt das gute Stück allerdings nicht mehr so schnell weg.

Ist es Reggae, ist es Soul oder Jazz? Egal. Es ist von allem Etwas! „Es ist Mellowbeat“, wie Nigrita erklärt. Die erste CD junger Salzburger MusikerInnen. Wenn sich so die Suche nach (musikalischer) Identität anhört, dann kann man sich auf die nächste CD nur freuen. Und bis dahin die vorliegende CD hören. Wieder und immer wieder.

[youtube]<http://www.youtube.com/watch?v=7wJYGNtO3CU>[/youtube]

Die CD gibt's zum Kauf im Musikladen Salzburg oder online unter <http://nigrita.bandcamp.com>  
Mehr über Nigrita & the Mellowbeats lesen Sie hier: <http://nigrita.net>